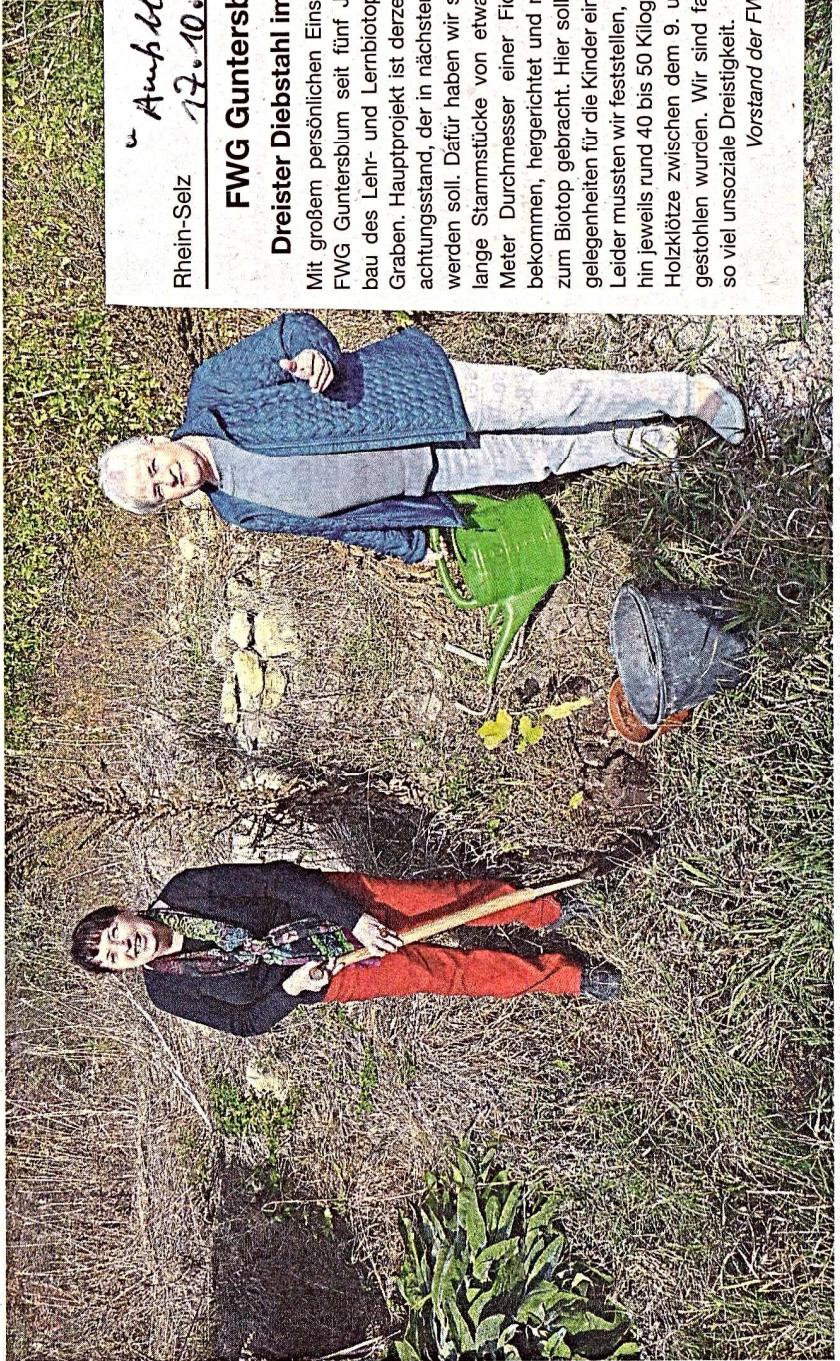


*„Auch Holt“*  
12.10.2018



## FWG Guntersblum

### Dreister Diebstahl im Biotop!

Mit großem persönlichen Einsatz arbeitet die FWG Guntersblum seit fünf Jahren am Aufbau des Lehr- und Lernbiotops Bechtheimer Graben. Hauptprojekt ist derzeit ein Tierbeobachtungsstand, der in nächster Zeit aufgebaut werden soll. Dafür haben wir sechs ein Meter lange Stammstücke von etwa einem halben Meter Durchmesser einer Fichte geschenkt bekommen, gerichtet und mit dem Traktor zum Biotop gebracht. Hier sollten sie als Sitzgelegenheiten für die Kinder eingebaut werden. Leider mussten wir feststellen, dass die immerhin jeweils rund 40 bis 50 Kilogramm schweren Holzkötze zwischen dem 9. und 12. Oktober gestohlen wurden. Wir sind fassungslos über so viel unsoziale Dreistigkeit.

Vorstand der FWG Guntersblum

Bernd Aренд

Mit der Baumstamm-Spende profitiert das Guntersblumer Lehr- und Lernbiotop nicht zum ersten Mal vom Engagement der Bürger:

Das Gebiet ist immer wieder auf Spenden wie den Feigenstrauch von Erika Oswald (links) angewiesen.

Foto: Archivfoto: Gerhard Stärk

12.10.2018

# Happy-End nach Diebstahl

## Baumstämme für Sitzgelegenheiten in Guntersblum werden durch Spenden ersetzt

Von Sonja Inger

Durchmesser von knapp 50 Zentimetern gearbeitet wurden, wie eine Einladung gewirkt haben. „Die waren für die Sitzgelegenheiten unter dem Unterstand gedacht“, erklärt Stärk. Nur bevor der nicht aufgebaut sei, hätten sie nicht verwendet werden können.

### Zum wiederholten Male wird Bau-Material entwendet

Das neuste Projekt ist ein Bau-Materialien.

Das neuste Projekt ist ein Tierbeobachtungsstand, der zeitnah aufgebaut werden soll. Für dreiste Diebe allerdings müssen die Holzkötze, die aus sechs ein Meter langen Fichtenbaumstämmen mit einem

Mal will Stärk jedoch anders vorgehen: Erst soll der Unterstand aufgebaut und dann die Stämme geliefert werden. „Dann verbauen wir die auch umgehend.“ Außerdem sollen sie so eingebaut werden, dass sie nicht so leicht zu entfernen seien.

Inzwischen wird das Biotop auch von den Kitas besucht.

Die Kinder erkunden dann das Gelände mit ihren Betreuern. Hin und wieder betreut Stärk die Gruppen auch selbst. „Das Ziel ist es, den Kindern Natur nicht einfach mitgenommen werden können“, betont er. Selbst Steine seien schon mitgenommen worden. Dieses

Mal sind mehrere Hilfsangebote von Guntersblumern gegeben. „Einer hat im Hunstrück passende Stämme, die er uns gern bringen möchte“, erzählt Stärk. Beim Biotop, an dem die FWG seit fünf Jahren arbeitet, sei Nachbarschaftshilfe sehr verbreitet. „Wir versuchen, die Bürger hier in unsere Aktivitäten mit einzubinden.“

Deshalb sei es normal, dass an Projekten oft phasenweise gearbeitet werde. „Es sollte eigentlich jedem klar sein, dass die Sachen, die da rumliegen, nicht einfach mitgenommen werden können“, betont er. „Selbst Steine seien schon mitgenommen worden. Dieses

GUNTERSBLUM. Mit großer Leidenschaft kümmert sich Gerhard Stärk von den Freien Wählern in Guntersblum (FWG) um den Aufbau des Lehr- und Lernbiotops Bechtheimer Graben. Um das Projekt voranzutreiben, sind sie Betreiber auf Spenden angewiesen, wie zum Beispiel Pflanzen oder Bau-Materialien.

Für Stärk

Zugeschlagen haben die Diebe zwischen Dienstag, 9. Oktober, und Freitag, 12. Oktober. Dabei wiegen die Holzkötze jeweils rund 40 bis 50 Kilogramm. Nachdem die FWG den Diebstahl bekanntgab, ha-